

SpVg. Porz 1919 e. V.

Fußball ist Leidenschaft

www.spvg-porz.de



Nächste Termine

Sonntag, 10.10.2021, 15:00 Uhr

SpVg. Porz – SV Eintracht Hohkeppel

Sonntag, 24.10.2021, 15:00 Uhr

SpVg. Porz – TuS Oberpleis

Liebe Freundinnen und Freunde der Sportvereinigung Porz,

nach zwei Siegen in Folge ist unser Landesliga-Team wieder in die Erfolgsspur zurückgekehrt. Nun kommt es zum absoluten Knallerspiel: Am kommenden Sonntag erwarten wir mit dem SV Eintracht Hohkeppel den haushohen Aufstiegsfavoriten.

In guter Erinnerung sind noch die heißen Aufstiegsspiele der Saison 2018/2019. Letztlich setzte sich damals die SpVg. Porz durch. Hohkeppel zog aber in der Folgesaison nach und hat sich enorm verstärkt.

Wir laden herzlich zu dieser Partie ein, die um 15:00 Uhr angepfiffen wird.



**Das Schlagerspiel im
Autohaus-Schmitz-Sportpark!**



Netto-Vereinsaktion ist angelaufen!

Unser Verein ist dabei: Von 04.10. bis 13.11.2021 kannst du uns mit deiner Spende bei Netto unterstützen.

EINFACH AUFRUNDEN
an der Kasse

ODER PFAND SPENDEN
am Leergutautomaten

BRING DICH EIN FÜR DEINEN VEREIN

Danke für Eure Unterstützung!
Mehr Infos unter:
netto-online.de/vereinsspende

Netto
Marken-Discount

Vom 4. Oktober bis 13. November 2021 können Netto-Kundinnen und -Kunden ihre aufgerundeten Einkaufsbeträge und Pfandbonwerte für ausgewählte regionale Sportvereine spenden.

In gleich drei Netto-Filialen gehen die Spenden an die SpVg. Porz:

🛒 51149 Köln, Theodor-Heuss-Str. 24,

🛒 51147 Köln, Heidestr. 242,

🛒 51145 Köln, Tiergartenstr. 1.

Weitere Einzelheiten zur Aktion werden auf unserer Homepage www.spvg-porz.de veröffentlicht.

03.10.2021: FV Bonn-Endenich - SpVg. Porz 2:4 (1:1)

Die SpVg. Porz kommt nach schwacher erster Hälfte doch noch zu einem durchaus glücklichen, letztlich aber verdienten 2:4-Auswärtserfolg beim FV Bonn-Endenich.

In der Defensive konzentriert, in der Offensive schlagfertig: So lässt sich der Auftritt der SpVg. Porz beschreiben - aber nur in der zweiten Hälfte der Partie. In der ersten Hälfte dominierte noch der Gastgeber aus der Bundesstadt und ging folgerichtig in Führung (16.) Zuvor hatte die Porzer Abwehr einen Ball zu kurz geklärt und den Bonnern den Treffer praktisch selbst aufgelegt. In der Folgezeit blieben die Hausherren überlegen. Großes Glück hatten die Porzer, als ein Fernschuss an die Unterkante der Latte knallte und von dort nicht ins Tor, sondern ins Feld zurücksprang (30.). Erst langsam fanden die Porzer ins Spiel. Kurz vor der Halbzeitpause stahl Tugay Düzelten seinem Gegenspieler den Ball vom Fuß und zog in den Strafraum. Fast schien es, als hätte er den richtigen Zeitpunkt für den Torschuss verpasst, dann mogelte der Porzer Goalgetter den Ball doch noch zum zu diesem Zeitpunkt überraschenden Ausgleich ins Netz (43.).

Die zweite Hälfte begann für die Porzer wie gemalt. Nach einer Freistoßvariante, die letztlich von Nilson Santos ausgeführt wurde, kam Jan Hammes zum Kopfball und erzielte den Führungstreffer für die Gäste (47.). Porz wurde dadurch sicherer und selbstbewusster. Jetzt entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Bonn-Endenich witterte Morgenluft, als die Mannschaft - allerdings aus

abseitsverdächtiger Position - den Ausgleich erzielen konnte (62.). Beide Mannschaften spielen auf Sieg. Aytekin Kanli nahm sich ein Herz und jagte den Ball mit viel Wucht aus ca. 18 Metern unhaltbar ins Netz (65.).

Für Aufregung sorgte anschließend auf der Porzer Seite ein aberkanntes Tor von Tugay Düzelten (71.), das die Vorentscheidung bedeutet hätte. Die Entscheidung war knapp, aber der insgesamt sehr gut leitende Schiedsrichter Miho Katic hatte wohl zu Recht eine Abseitsposition ausgemacht. Damit blieb das Spiel weiter offen.

Dass die Porzer aber schließlich einen 2:4-Auswärtssieg bejubeln konnten, lag auch an Raimund Schmitz (Foto). Der Routinier laborierte wochenlang an einer Verletzung, konnte heute aber von Anfang spielen. Er übernahm Verantwortung als Kapitän, war der unbestrittene Leader und hielt die Mannschaft auch in der schwierigen Anfangsphase zusammen. Auch Jan Bruns, der in der zweiten Halbzeit eingewechselt wurde und ebenfalls zu seinen ersten Landesliga-Minuten in dieser Saison kam, zeigte seinen Wert für die Stabilität der Defensive. Und schließlich war da auch noch Aytekin Kanli, der mit seinem zweiten Treffer kurz vor dem Abpfiff die endgültige Entscheidung schaffte (88.).



Jonas Wendt richtete den Blick nach vorn: „Jetzt freuen wir uns auf das Spiel gegen Hohkeppel. Wir sind sicher nicht der Favorit, aber wir wissen, dass der Gegner Respekt vor uns hat.“

26.09.2021: SpVg. Porz 0:3 – SC Rheinbach 4:2 (0:1)

Aufatmen bei der SpVg. Porz: Der Fußball-Landesligist hat am Sonntag den erhofften, aber nicht unbedingt erwarteten Befreiungsschlag gelandet. Mit einem 4:2 (3:1)-Erfolg gegen den SC Rheinbach gelang der zweite Heimsieg der Saison.

Die Porzer mussten in der Partie auf einige verletzte bzw. gesperrte Akteure verzichten. Die Personallage sah trotz der Rückkehr von Aytekin Kanli noch angespannter als in der letzten Woche aus, da Nico Langwald gesperrt und dazu noch die Trennung von Thomas Mikhail zu verkraften war.

In den ersten zwanzig Minuten zeigte der Gast aus Rheinbach, warum er zu den Schwergewichten der Liga gezählt wird. Ballsicher und extrem kopfballstark setzten sie die Porzer unter Druck. Mit großem Einsatzwillen überstanden die Hausherren diese Phase und hatten dann das Glück, gleich mit der ersten zwingenden Chance in Führung zu gehen. Der stramme Schuss von Filippo Zammitto aus ca. 20 Metern schlug flach und unhaltbar im Rheinbacher Tor ein (30.). Diese Führung beflügelte die Porzer Spieler augenblicklich. Der heute wieder einmal herausragende Gero Pletto spielte einen

Ball durch die Schnittstelle der Rheinbacher Abwehr zu Tugay Düzelten, der den Ball sehr elegant zum 2:0 einnetzte (35.).

Aber schon in der nächsten Szene kam der Gast zum Anschlusstreffer. Die Porzer Abwehr klärte zu kurz, der anschließende Volleyschuss von der Strafraumgrenze landete genau im Knick des Porzer Tores (37.). Kurz vor der Halbzeitpause war der alte Abstand aber wiederhergestellt. Nach einem Handspiel eines Rheinbacher Abwehrspielers im eigenen Strafraum entschied der Schiedsrichter folgerichtig auf Elfmeter, den Jan Hammes sehr sicher verwandelte (45.). Der Jubel über den ersten Pflichtspieltreffer des Neuzugangs begleitete die Mannschaft in die Halbzeitpause.
















In der zweiten Hälfte begann der SC Rheinbach erneut druckvoll. Nach einem Zweikampf im Porzer Strafraum forderten die Gäste einen Elfmeter. Der Schiedsrichter ließ aber weiterspielen. Über Burak Koc und Amadou Camara kam der Ball zu Aytekin Kanli, der ihn perfekt auf den mitgelaufenen Gero Pletto durchsteckte. Gero Pletto blieb kühl und erzielte das vierte Porzer Tor (52.). Zwar kamen die Rheinbacher zum erneuten Anschlusstreffer (60.), damit hatten sie aber ihr Pulver verschossen. In der vorletzten Minute musste dann auch noch ein Rheinbacher Spieler mit der Gelb-Roten Karte vom Platz (89.).



**Große Freude nach dem Sieg:
Gero Pletto, Tugay Düzelten, Burak Koc, Amadou Camara**

„Ich denke, dass der Sieg verdient ist. Wir sind geschlossen aufgetreten und hatten diesmal auch das nötige Quäntchen Glück auf unserer Seite, weil wir die Tore jeweils zum richtigen Zeitpunkt erzielt haben“, fasste Jonas Wendt das Spiel zusammen. Aus seiner Sicht war der Schlüssel zum Erfolg, dass seine Mannschaft sich viel besser und konsequenter in der Zweikämpfen präsentiert habe als in vorherigen Begegnungen.“

Die Tabelle FVM – Landesliga – Staffel 1

Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	 FV Wiehl	6	5-1-0	10:2	8	16
2.	 SpVg Porz	7	4-1-2	15:11	4	13
3.	 Hohkeppel	6	3-2-1	23:10	13	11
4.	 Nümbrecht	7	3-2-2	12:13	-1	11
5.	 Schlebusch	6	3-1-2	14:10	4	10
6.	 Oberpleis	6	3-1-2	10:6	4	10
7.	 Lindenthal	7	3-1-3	9:10	-1	10
8.	 SC Rheinbach	7	3-0-4	11:11	0	9
9.	 FV Enderich	6	2-2-2	10:11	-1	8
10.	 TuS Mondorf	7	2-2-3	10:13	-3	8
11.	 SSV Merten	5	2-1-2	12:10	2	7
12.	 Windeck	5	2-1-2	6:13	-7	7
13.	 1. FC Spich	5	2-0-3	12:15	-3	6
14.	 Bad Honnef	6	1-0-5	2:10	-8	3
15.	 SV Wachtberg	6	0-1-5	6:17	-11	1

Die Sportvereinigung Porz - Fußball aus Tradition und Leidenschaft

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren. Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten.

Vielfältige Werbe- und Sponsorenmöglichkeiten

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als Partner gewinnen könnten. Informationen zu Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de herunterladen können, für Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbepattform für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung.

Regelmäßiger Newsletter

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an vorstand@spvg-porz.de und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an vorstand@spvg-porz.de beenden. Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv unter www.spvg-porz.de/newsletter.htm.

Soziale Netzwerke

Sie können sich auch über die Sozialen Netzwerke mit uns verbinden.

Nutzen Sie die Facebook-Seite des Vereins (<http://www.facebook.com/Porzer.Fussball>), um sich über aktuelle Nachrichten zu informieren und mit uns unmittelbar in Kontakt zu treten. Sie mögen es lieber kurz und bündig? Dann folgen Sie der SpVg. Porz einfach auf Twitter (https://twitter.com/SpVg_Porz).

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

SpVg. Porz 1919 e. V.
Altenberger Str. 5
51145 Köln
Deutschland

Tel.: +49 171/6808053
E-Mail: vorstand@spvg-porz.de
Internet: www.spvg-porz.de
Registergericht: Amtsgericht Köln
Registernummer: 5561

